



PROJEKTE BÜCHER



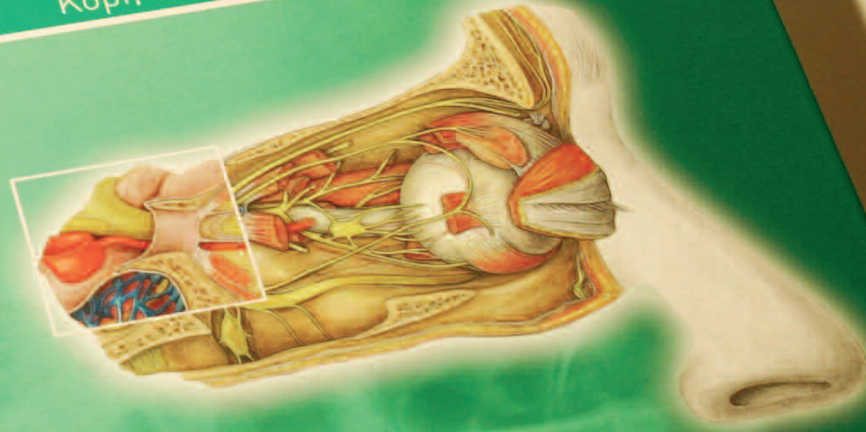
22. Auflage Herausgegeben von R. Putz und R. Pabst

Sobotta

Atlas der Anatomie des Menschen

Kopf, Hals, obere Extremität

Band 1



URBAN & FISCHER

Kunde: Elsevier

Aufgabe: Neuentwicklung
der Gestaltung von Cover und Innenseiten
der 22. Auflage des Sobotta
Zwei Bände und ein Muskelheft



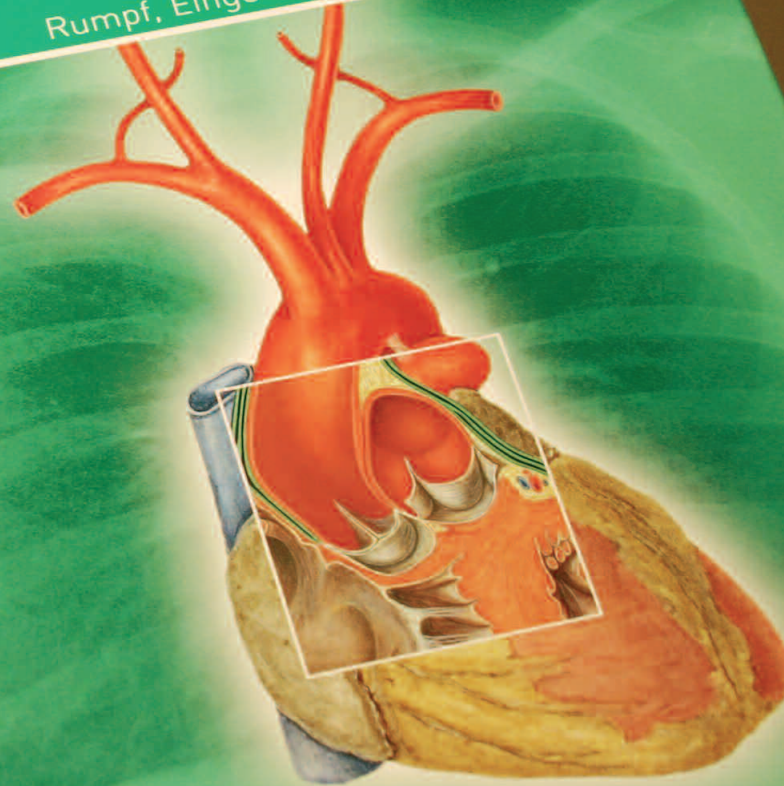
22. Auflage Herausgegeben von R. Putz und R. Pabst

Sobotta

Atlas der Anatomie des Menschen

Rumpf, Eingeweide, untere Extremität

Band 2



URBAN & FISCHER

Kunde: Elsevier

Aufgabe: Neuentwicklung
der Gestaltung von Cover und Innenseiten
der 22. Auflage des Sobotta



Band 1

- 001** ▶ Allgemeine Anatomie
- 032** ▶ Kopf
- 118** ▶ Hals
- 157** ▶ Obere Extremität
- 258** ▶ Gehirn
- 352** ▶ Auge
- 379** ▶ Ohr

Band 2

- 001** ▶ Rücken
- 046** ▶ Brust- und Bauchwand
- 074** ▶ Brusteingeweide
- 128** ▶ Baueingeweide
- 182** ▶ Beckenorgane und Retroperitoneum
- 242** ▶ Untere Extremität



001	005	014	018	031				
Oberfläche	Bewegungssystem	Stoffwechselsysteme	Steuerungssysteme	Haut				
002	033	064	076	086	116			
Oberfläche	Skelett	Muskulatur	Topographie	Organbereiche	Schnitte			
118	118	118	122	140	156			
Oberfläche S. 32	Skelett Bd. 2	Muskulatur	Organe	Topographie	Schnitte			
157	158	179	214	252				
Oberfläche	Skelett	Muskulatur	Topographie	Schnitte				
258	264	266	278	286	310	316	323	340
Blutgefäße	Schädelbasis	Hirnnerven	Hirnhäute	Teile des Gehirns	Ventrikel	Topographie	Schnitte	Rücken
352	353	354	358	362	370	372		
Oberfläche	Skelett	Lider	Augenapparat	Augenmuskeln	Augapfel	Sehbahn	Topographie	
379	380	383	390	396	398			
Übersicht	äußeres Ohr	Mittelohr	Innenohr	Bahnen	Topographie			
001	002	024	035	029, 035				
Oberfläche	Skelett	Muskulatur	Topographie	Schnitte				
046	047	052	065	065	072			
Oberfläche	Skelett	Muskulatur	Organe	Topographie	Schnitte			
074	090	092	104	110	112	120		
Herz	Luftröhre	Lunge	Speiseröhre	Bries	Topographie	Schnitte		
128	134	138	142	152	156	157	242	
Magen	Dünndarm	Dickdarm	Leber	Bauchspeicheldrüse	Milz	Topographie	Schnitte	
182	189	190	191	210	216	242		
Niere	Nebenniere	Harnblase	Geschlechtsorgane	Mastdarm	Topographie	Schnitte		
262	312	302	364	360				
Oberfläche	Skelett	Muskulatur	Topographie	Schnitte				

Baucheingeweide

Portader, Übersicht

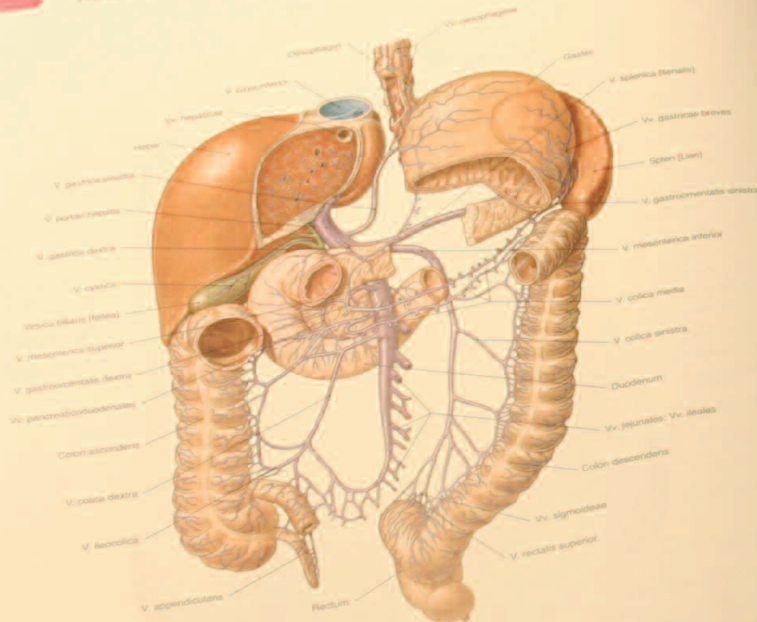


Abb. 1077 Portader, V. portae hepatis;
von ventral.

Portokavale Anastomosen

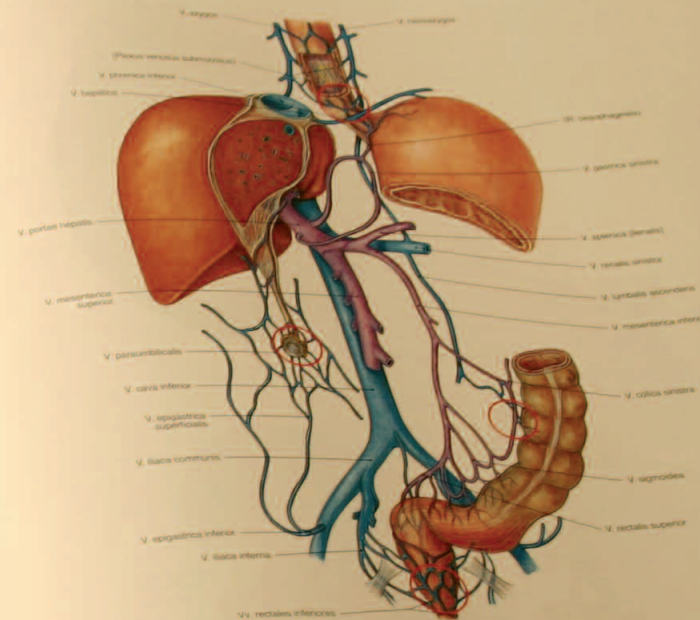


Abb. 1078 Portader, V. portae hepatis,
und untere Hohlvene, V. cava inferior,
halbchematisch;
Zuflüsse zur V. cava inferior in Blau;
Zuflüsse zur V. portae hepatis in Lila;
mögliche portokavale Anastomosen sind
durch Kreise hervorgehoben.



22. Auflage
Herausgegeben von R. Putz und R. Pabst

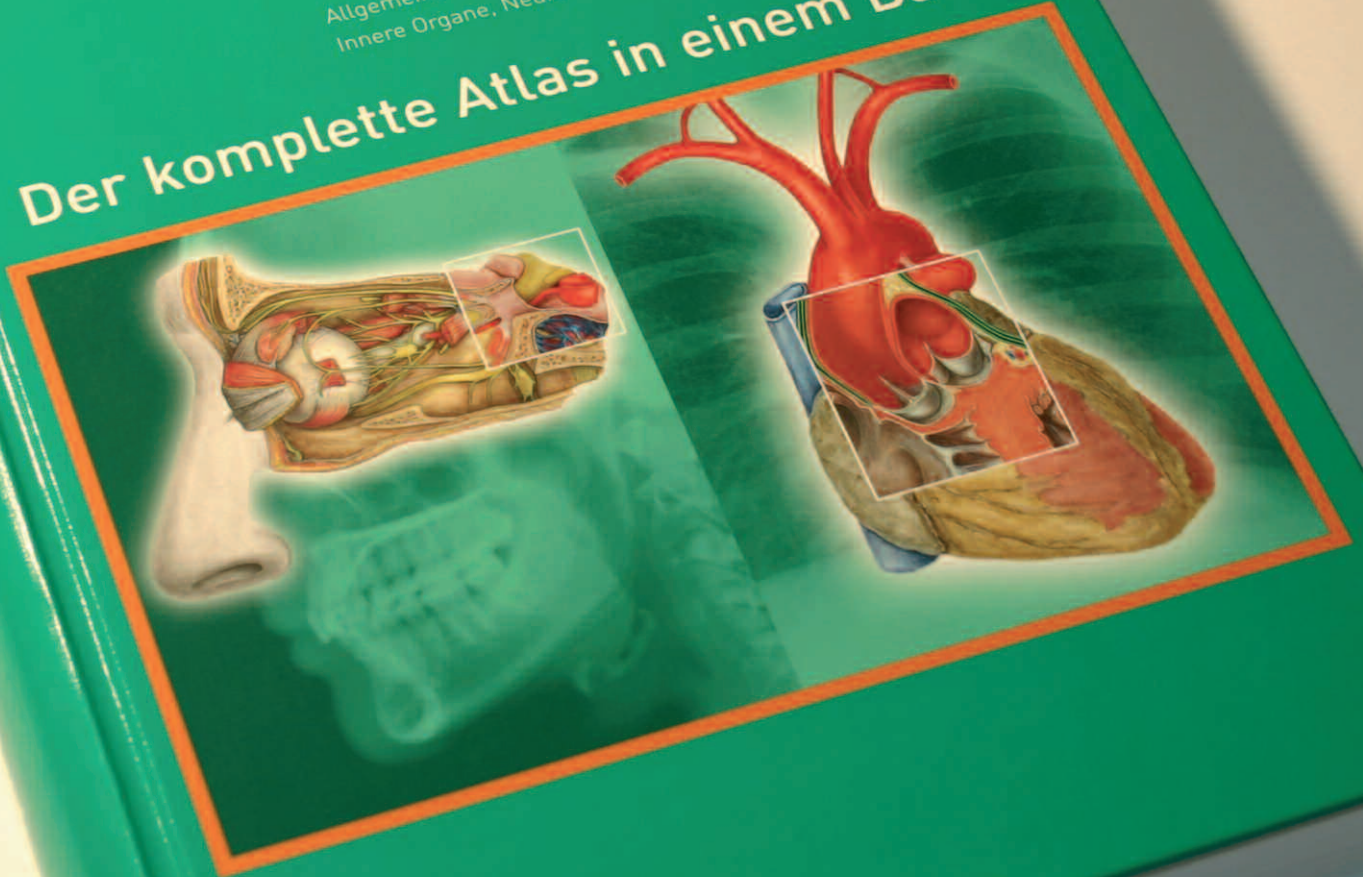


Sobotta

Anatomie des Menschen

Allgemeine Anatomie, Bewegungsapparat,
Innere Organe, Neuroanatomie

Der komplette Atlas in einem Band



URBAN & FISCHER

Kunde: Elsevier

Aufgabe: Gestaltung des Covers
des Einbänders



Kunde: Elsevier

Aufgabe: Gestaltung
der Sobotta-Lernkarten





Kunde: Elsevier

Aufgabe: Neuentwicklung der Gestaltung der kompletten Marketing-Kampagne für den Sobotta 22. Auflage

Umsetzung von diversen Produkten wie z.B. Anzeigen, Give Aways, Duschvorhang, Tassen, Aufsteller, Dekowürfel, Gewinnspielpostkarten etc.

CT

Schwartz

Public Health

Gesundheit und Gesundheitswesen

2. Auflage

Kunde: Elsevier

Aufgabe: Neuentwicklung
der Gestaltung der kompletten Reihe
Cover und Innenseiten

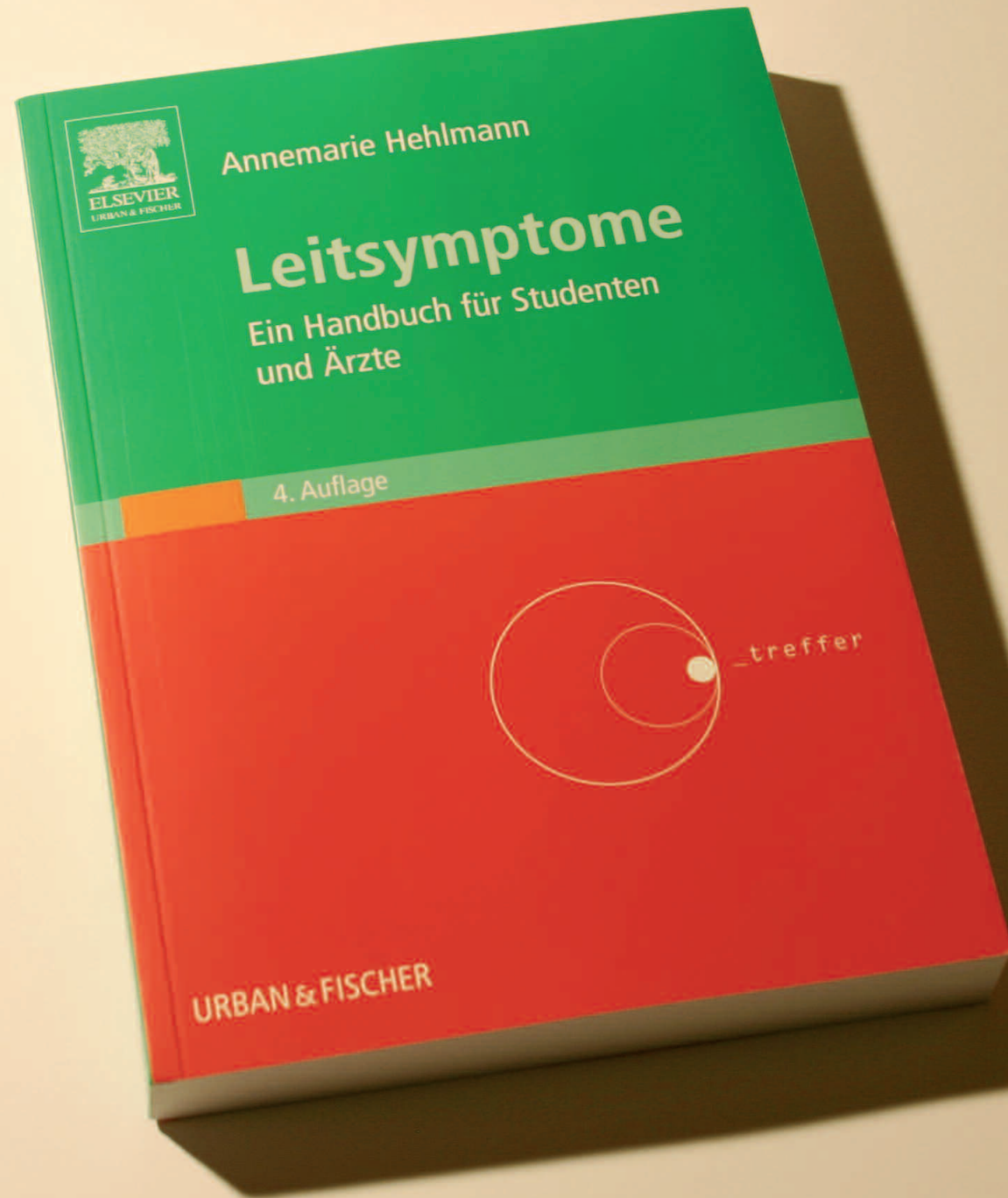
Herausgegeben von F. W. Schwartz
B. Badura R. Busse R. Leidl
H. Raspe J. Siegrist U. Walter

URBAN & FISCHER



Kunde: Elsevier

Aufgabe: Neuentwicklung
der Gestaltung des Covers
des Handbuches





Kunde: Elsevier

Aufgabe: Neuentwicklung
der Gestaltung des Covers einer
sehr komplexen Loseblattsammlung



Kunde: Elsevier und Roche

Aufgabe: Neuentwicklung
der Gestaltung des Covers der 5. Auflage



Kunde: Elsevier

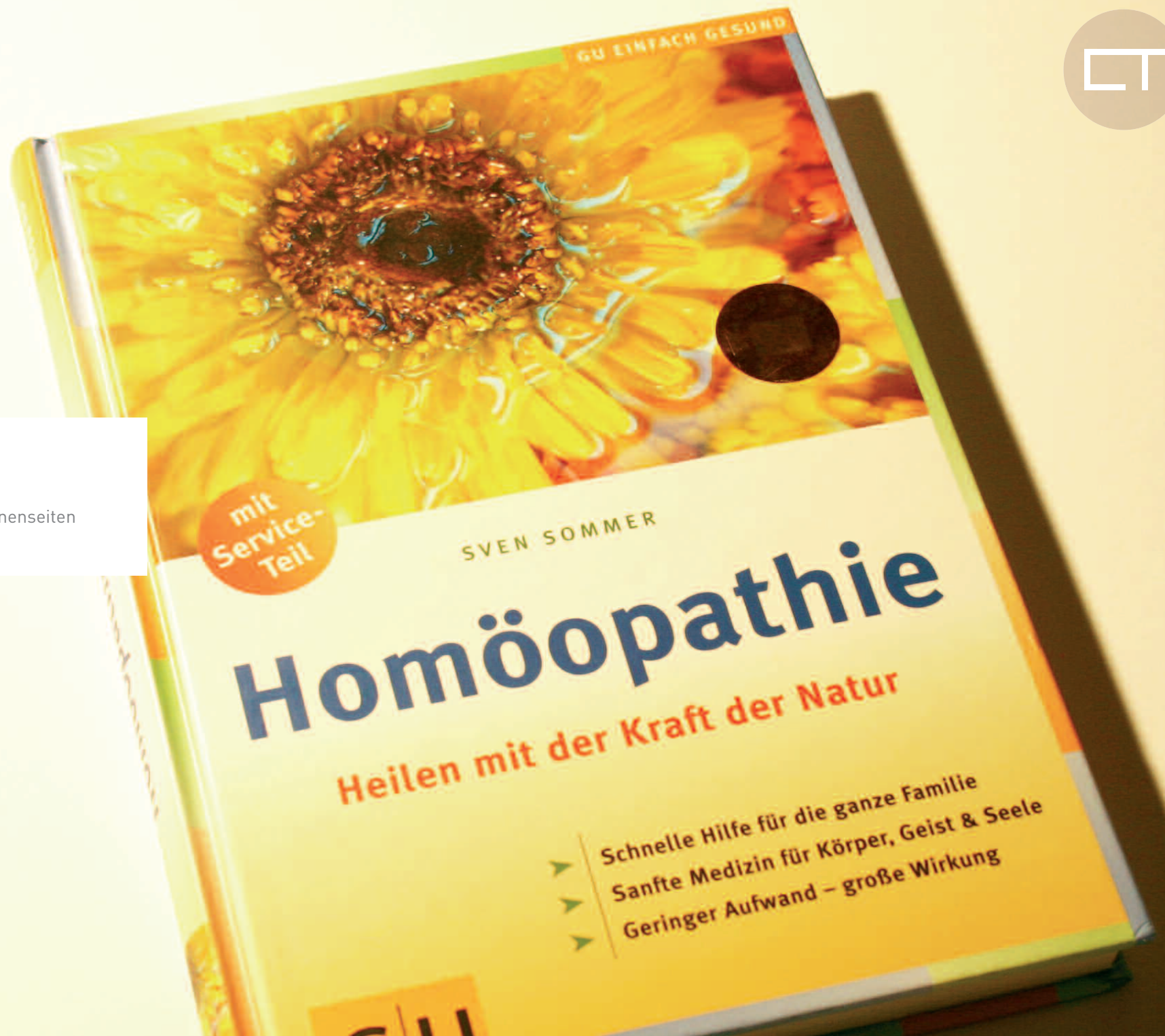
Aufgabe: Neuentwicklung
der Reihen-Gestaltung der Innenseiten
aller Klinikleitfäden





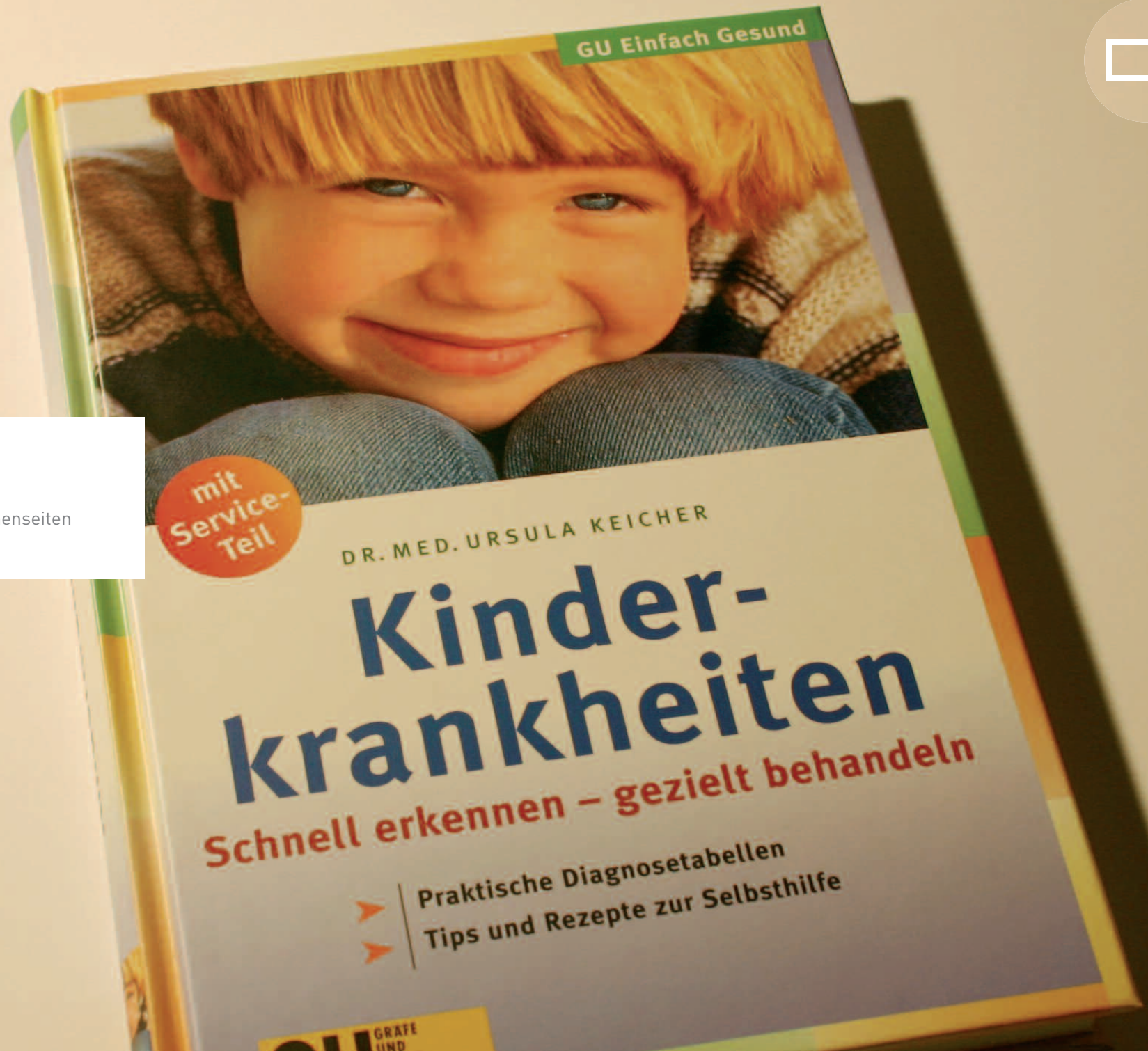
Kunde: GU

Aufgabe: Neuentwicklung
der Reihen-Gestaltung der Innenseiten
der Ratgeber-Reihe



Kunde: GU

Aufgabe: Neuentwicklung
der Reihen-Gestaltung der Innenseiten
der Ratgeber-Reihe



Kunde: GU

Aufgabe: Neuentwicklung
der Reihen-Gestaltung der Innenseiten
der Ratgeber-Reihe



Kunde: GU

Aufgabe: Neuentwicklung
der Reihen-Gestaltung der Innenseiten
der Ratgeber-Reihe



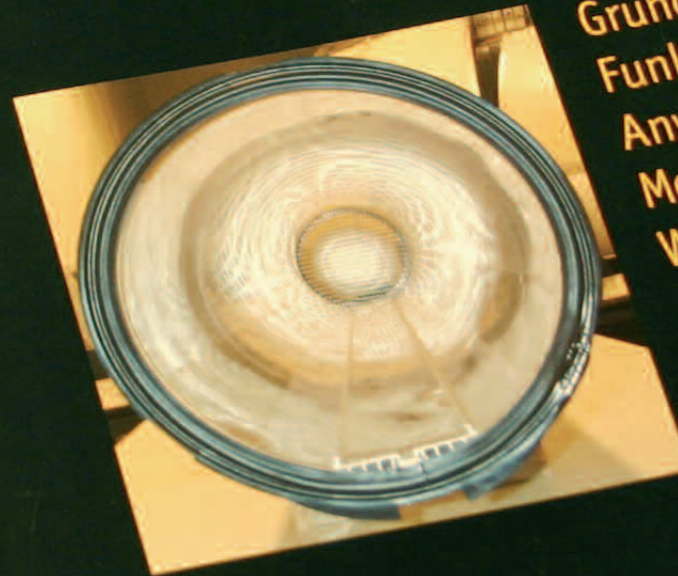
Kunde: Pflaum

Aufgabe: Neuentwicklung
der Gestaltung aller Ratgeber
des Verlages auf XML-Basis

PFLAUM

Alexander Rosemann

Hohllichtleiter für Tageslichtnutzung



Grundlagen,
Funktionsprinzip,
Anwendung,
Messergebnisse,
Wirtschaftlichkeit

LICHT
NUTZUNG



Kunde: blv

Aufgabe: Neuentwicklung
der Gestaltung von Cover und Innenseiten
einer neuen Ratgeberreihe

SIGNALE DES KÖRPERS

Ein Symptommführer von A-Z



RICHTIG DEUTEN

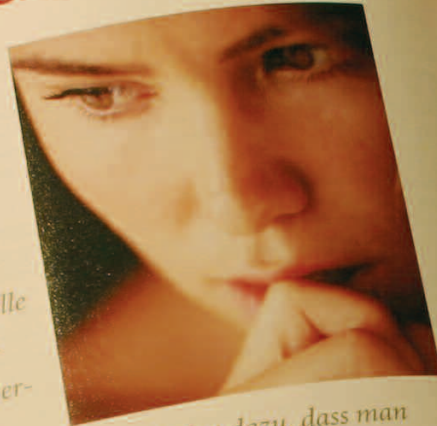
EIN
ADAC
BUCH

Kunde: ADAC

Aufgabe: Gestaltung eines sehr komplexen Ratgebers mit vielen typografischen Anforderungen

SEELISCHE STÖRUNGEN

Eine gewisse Zeit lang kann die Seele einer psychischen und physischen Dauerbelastung standhalten. Kommt aber weiterer Stress hinzu oder wird man mit einem einschneidenden Lebensereignis konfrontiert – wie dem Verlust eines Partners, einer Arbeitsstelle oder dem Umzug in eine fremde Umgebung – kann das mühsam aufrechterhaltung – kann das mühsam aufrechterhaltung – kann das mühsam aufrechterhaltung –



...oft auch körperlich erkrankt.

Kunde: ADAC

Aufgabe: Gestaltung eines sehr komplexen Ratgebers mit vielen typografischen Anforderungen

und Wohlbefinden ab. Dazu können Nervosität, Reizbarkeit oder die Überforderung dieser Umstände zu einem Teufelskreis führen. Die Abnahme der sexuellen Lust und die seelischen Störungen lassen sich keine einfachen Ursachen finden. Meist liegen die krank machenden Ursachen in der persönlichen Umwelt. Man ist vielfältigen Stressoren ausgesetzt, die teilweise nicht wirklich geäußert werden können: Starke Lärmbelastung, Schichtarbeit oder Überlastung in Beruf und Familie zählen dazu. Anderen Stress hingegen verursacht man oftmals selbst, z.B. durch den übermäßigen Konsum von Genussmitteln oder durch eine rastlose und exzessive Freizeitgestaltung. Häufig werden die Anzeichen einer seelischen Störung nicht ernst genommen. Man glaubt, selbst aus einem Tief herauszufinden oder die Ängste in den Griff zu bekommen. Dazu kommt, dass seelische Erkrankungen immer noch ein schlechtes Image haben: Sie werden mit Schwäche, manchmal sogar mit persönlichem Versagen gleichgesetzt. Viele suchen deshalb erst nach längerer Leidenszeit nach professioneller Hilfe. Dabei kann mit einer gezielten Behandlung den Betroffenen gut geholfen werden. Meist wird eine stabilisierende medikamentöse Behandlung mit einer anschließenden Psychotherapie verbunden, bei der sowohl die inneren Konflikte als auch die belastenden Lebensumstände zur Sprache kommen.

Nervosität, Reizbarkeit

Nervosität ist ein Ausdruck innerer Unruhe, die zum Teil von körperlichen Beschwerden wie Schwitzen oder beschleunigtem Puls begleitet wird. Innerlich gequälte Menschen sind ungeduldig, unkonzentriert und sprunghaft. Dazu kommt eine erhöhte Reizbarkeit, die vor allem für die Umgebung belastend ist. Nervosität und Stress gehören meist zusammen. Eine kurzzeitige Nervosität, beispielsweise vor einer Prüfung, kann aber auch positiv sein: Die Aufregung

treibt zu Höchstleistungen an. Ist das Ereignis vorüber, pegelt sich der Körper von selbst wieder auf den Normalzustand ein. Problematisch ist es aber, wenn man ständig unter Hochspannung steht und nicht abschalten kann. Geht einem ständig etwas „auf die Nerven“, ohne dass es eine Möglichkeit der Entlastung gibt, kann es so wohl zu psychosomatischen Erkrankungen wie Bluthochdruck als auch zu psychischen Erkrankungen wie Angstzuständen und Depressionen kommen.

Beschwerden, die Sie in diesem Kapitel nicht finden, können auch in folgenden Kapiteln stehen:
SCHLAFSTÖRUNGEN ▶ S. 238
MÜDIGKEIT UND SCHWÄCHE ▶ S. 196
NERVENSYSTEM UND GEHIRN ▶ S. 213

Reizbarkeit, Nervosität und Leistungsabfall in Zusammenhang mit **Ein- und Durchschlafstörungen** sind Zeichen eines deutlichen Schlafmangels. Dies ist ebenso der Fall, wenn der Schlaf zu kurz oder unruhig ist. Der Körper kann sich nicht mehr ausreichend regenerieren;

Treten Nervosität und Reizbarkeit bei anhaltendem **Lärmpegel** auf, ist dies Folge der Geräuschbelastung. Lärm ist ein Stressor, der Stress auslöst, an den sich der Körper nicht gewöhnen kann, auch wenn viele Betroffenen ihn nicht mehr bewusst wahrnehmen. Um die Belastung so gering wie möglich zu halten, sollte das Schlafzimmer der ruhigste Raum der Wohnung sein. Zumindest empfiehlt es sich, notfalls die Fenster zu schließen, damit der Schlaf möglichst ungestört sein kann. Auch die Lärmbelastung am Arbeitsplatz sollte beachtet werden.

Ständige Nervosität und innere Unruhe, die von einem **Verlust der Lebensfreude** begleitet sind, sprechen für **seelische Störungen**. Grund dafür kann eine ständige Überforderung im beruflichen und im privaten Bereich sein. Oft sind ungelöste innere Konflikte der Auslöser, die den Betroffenen permanent „unter Druck setzen“, ohne dass es eine Veränderung herbeiführen könnte. Professionelle therapeutische Hilfe ist hier sinnvoll.

Erhöhte Unruhe und Nervosität nach übermäßigem Konsum von Kaffee oder Zigaretten sind Reaktionen des Körpers auf die Wirkstoffe Koffein und Nikotin, die den Stoffwechsel aktivieren. Die Symptome signalisieren jedoch bereits eine leichte **Nikotin- oder Koffeinvergiftung**. In diesem Fall sollte man für einige Zeit keinen Kaffee trinken und nicht Rauchen.

Nervosität, Unruhe und Leistungslosigkeit in Zusammenhang mit **Alkohol- oder Drogenkonsum** lassen auf eine **Abhängigkeit** schließen. Hat sich der Körper an eine Substanz gewöhnt und es fehlen die Wirkstoffe, kommt es zu einem dringenden Verlangen nach dem Suchtstoff, das sich auf drastische Weise ausdrücken kann. Entzugssymptome sind immer ein Warnsignal! Die Symptome können auch dann auftreten, wenn der Körper eine zu große Dosis der schädigenden Substanz erhalten hat. Sie sind dann Anzeichen einer Vergiftung. In beiden Fällen sollte man unbedingt einen Arzt zur Suchtberatung aufsuchen, eventuell zur Unterstützung in Begleitung eines Angehörigen.

Nervosität und Leistungsabfall während einer Diät oder Fastenkur oder beim **„Schlankhungern“** junger Mädchen sprechen dafür, dass es dem Körper im Rahmen der Diät an den nötigen **Nährstoffen** mangelt. Hier ist eine Beratung zu einer ausgewogenen und ausreichenden Ernährung dringend erforderlich. Liegt dem ständigen Hungern ein falsches Selbstbild zu Grunde, dass zu dem **ständigen Gefühl, zu dick zu sein**, führt, kann dies Zeichen für eine **Magersucht** sein, die dringend therapeutischer Hilfe bedarf!

Kommt es zu Nervosität und innerer Unruhe bei der Einnahme von **Medikamenten**, kann das eine unerwünschte **Nebenwirkung** sein. Treten die Beschwerden beim Absetzen gewohnter Medikamente auf, spricht dies für eine **Entzugserscheinung**. In beiden Fällen muss man mit dem Arzt sprechen, der die Medikamente verordnet hat. Eventuell lässt sich eine Alternative für das entsprechende Präparat finden. Auf alle Fälle jedoch sollte der Arzt über eine eventuelle Abhängigkeit informiert werden.

Treten Nervosität und grundlose Angst zusammen mit körperlichen Symptomen wie **kalter Schweiß, belegter Stimme, Herzklopfen** und **feinem Zittern** auf, kann das Hinweis auf eine **Überfunktion der Schilddrüse** (Hyperthyreose) sein. Typisch hierfür ist auch eine Gewichtsabnahme trotz gesteigertem Appetit. Bei diesen Anzeichen empfiehlt sich eine Untersuchung beim Arzt.

